



Bank of Ghana und Giesecke+Devrient testen erste universelle digitale Zentralbankwährung in Afrika

2021-08-11

München

Giesecke+Devrient

Die Bank of Ghana geht eine Partnerschaft mit Giesecke+Devrient (G+D) ein, um in Ghana (Westafrika) eine digitale Zentralbankwährung für den allgemeinen Gebrauch (Retail CBDC) zu testen. G+D stellt die Technologie und entwickelt die an die ghanaischen Anforderungen angepasste Lösung. Diese soll in einer Testphase mit Banken, Zahlungsdienstleistern, Händlern, Verbrauchern und anderen relevanten Akteuren erprobt werden.

Die Bank of Ghana hat eine Vereinbarung mit G+D unterzeichnet, um ein CBDC-Pilotprojekt als Vorläufer für die Ausgabe einer digitalen Form der Landeswährung, des Cedi, durchzuführen. Das Projekt ist Teil der "Digital Ghana Agenda", die die Digitalisierung des 30-Millionen-Einwohner-Landes und seiner staatlichen Dienstleistungen vorsieht. Der digitale Cedi oder "e-Cedi" soll als Ergänzung und digitale Alternative zu physischem Bargeld dienen und so die ghanaische Bargeld-Agenda durch die Förderung verschiedener digitaler Zahlungen vorantreiben sowie gleichzeitig eine sichere und robuste Zahlungsinfrastruktur in Ghana gewährleisten. Zudem soll er das Bezahlen auch ohne Bankkonto, Vertrag oder Smartphone ermöglichen und damit die Nutzung digitaler Dienstleistungen und die finanzielle Inklusion aller Bevölkerungsgruppen vorantreiben.

Das Projekt wird in drei Phasen unterteilt: Konzeption, Umsetzung und Pilotierung. In der Konzeptionsphase werden alle Rahmenparameter für das CBDC-Pilotprojekt festgelegt und definiert. Dazu zählen wirtschaftliche, regulatorische und technische Anforderungen des Landes sowie die Definition der Parameter für die Testphase. Entsprechend dieser individuellen Anforderungen wird in der zweiten Phase die CBDC-Lösung von G+D an den ghanaischen Bedingungen angepasst. In der anschließenden Pilotphase testet eine Nutzergruppe mit unterschiedlichem demografischem und sozioökonomischem Hintergrund die Lösung vor Ort über verschiedene Kanäle, mobile Apps und Smart Cards.

Im Zuge des Pilotprojekts wird eine Studie zur Akzeptanz des e-Cedi aus Sicht der Endnutzer durchgeführt. Darüber hinaus werden die IT-Sicherheit der Infrastruktur, die Auswirkungen des Projekts auf die Geldpolitik und das Zahlungssystem sowie die rechtlichen Folgen bewertet. Auf Basis der realen Nutzererfahrungen aus der Testphase können die Bank of Ghana und G+D wertvolle Erkenntnisse für eine landesweite Einführung des e-Cedi ableiten.

Dr. Ernest K.Y. Addison, Gouverneur der Bank of Ghana, bekräftigt: "CBDC bietet eine große Chance, einen robusten, integrativen, wettbewerbsfähigen und nachhaltigen Finanzsektor unter der Führung der Zentralbank aufzubauen. Bereits heute zeichnet sich ab, dass das Konzept eine wichtige Rolle bei der künftigen Bereitstellung von Finanzdienstleistungen weltweit spielen wird. Dieses Projekt ist ein wichtiger Schritt und ermöglicht Ghana, die Vorteile dieses neuen Konzepts voll auszuschöpfen."

"Weltweit prüfen Zentralbanken die Einführung gesetzlich legitimierten Digitalgeldes. Die ghanaische Regierung ist eines der ersten afrikanischen Länder, das nun in eine Pilotphase eintritt. Wir sind stolz darauf, das Land mit unserer Technologie und Expertise zu unterstützen", betont Dr. Wolfram Seidemann, CEO des Geschäftsbereichs Giesecke+Devrient Currency Technology.

Filia, die CBDC-Lösung von G+D, verbindet die Vorteile des heutigen Bargelds mit den Bedürfnissen der Nutzerinnen und Nutzer in einer zunehmend digitalisierten Welt. Filia garantiert herausragende Sicherheit, hohe Verfügbarkeit und Resilienz sowie die Möglichkeit, Nutzerdaten zu schützen und gleichzeitig die gesetzlichen Vorschriften zu erfüllen. Darüber hinaus ermöglicht die Lösung sichere, aufeinanderfolgende Offline-Zahlungen für den Fall, dass keine Netzwerkverbindung verfügbar ist.

Dr. Ernest K.Y. Addison, Gouverneur der Bank of Ghana und Dr. Wolfram Seidemann, CEO von Giesecke+Devrient Currency Technology bei der Unterzeichnung des Partnerschaftsvertrags. (Quelle: G+D)

Diese Presseinformation in Englisch kann direkt auf der Webseite der [Bank of Ghana](#) abgerufen werden. Das Bild in höherer Auflösung steht [hier](#) zum Download bereit.

Über Giesecke+Devrient

Giesecke+Devrient (G+D) ist ein weltweit tätiger Konzern für Sicherheitstechnologie mit Hauptsitz in München. Als Partner von Organisationen mit höchsten Ansprüchen schafft G+D mit seinen Lösungen Vertrauen und sichert essentielle Werte. Die innovative Technologie des Unternehmens schützt physisches und digitales Bezahlen, die Konnektivität von Menschen und Maschinen, die Identität von Personen und Objekten sowie digitale Infrastrukturen und vertrauliche Daten.

G+D wurde 1852 gegründet. Im Geschäftsjahr 2020 erwirtschaftete das Unternehmen mit rund 11.500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern einen Umsatz von 2,31 Milliarden Euro. G+D ist mit 74 Tochtergesellschaften und Gemeinschaftsunternehmen in 32 Ländern vertreten. Weitere Informationen: www.gi-de.com

Über Bank of Ghana

Die Bank of Ghana (BoG) wurde 1957 als Zentralbank für Ghana gegründet und hat den Auftrag, eine Geldpolitik zu formulieren und umzusetzen, um Preisstabilität zu erreichen, zur Förderung und Erhaltung der Finanzstabilität beizutragen und ein solides Zahlungssystem zu gewährleisten.

Die Bank arbeitet derzeit nach dem Bank of Ghana Act, 2002 (Act 612).